

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, den 27. Dezember 1973, 7.45 Uhr :

Von Mittwoch auf Donnerstag hat die hochnebelartige Bewölkung strichweise unbedeutenden Neuschneezuwachs gebracht. Laut Wetterwarte ist überwiegend heiteres Wetter mit schwachen Winden zu erwarten. Die Nullgradgrenze steigt heute untertags bis nahe 1200 m Höhe.

Mit der Abkühlung hat die Festigkeit der feuchten Schneedecke wieder etwas zugenommen. Besonders aus sonnseitigen Einzugsgebieten muß jedoch noch mit vereinzelt Lawinenabgängen gerechnet werden. In den Lawenstrichen im Bereich der hochgelegenen Seitentäler und Bergstraßen bleibt daher etwas Vorsicht geboten.

Die in den letzten Tagen in praktisch allen Hangrichtungen entstandenen Schneebretter bleiben vorerst noch labil. Bei Schitouren außerhalb gesicherter Pisten ist daher höchste Vorsicht und überlegte Routenwahl weiterhin erforderlich. Nordseitige Hänge unter Kämmen und Graten sind zu meiden.